

## Erzieher/in mit allgemeiner Hochschulreife (AHR)

In dem Bildungsgang Erzieher/in mit AHR bietet sich die Möglichkeit, zwei vollwertige Abschlüsse zu erreichen:

- das **Abitur**
- die **Berufsausbildung** zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/in

Mit dem erfolgreichen Besuch des dreijährigen Beruflichen Gymnasiums besitzen Schülerinnen und Schüler die Berechtigung zum Studium aller Fächer und Fachrichtungen an allen Universitäten und Fachhochschulen Deutschlands und in vielen anderen Ländern, sofern die Abiturnote dies zulässt. Nach einem einjährigen schulisch begleiteten Berufspraktikum, das sich an das Abitur anschließt, beendet eine fachpraktische Prüfung (Kolloquium) die Berufsausbildung zum Erzieher bzw. zur Erzieherin. Egal, ob im erlernten Beruf gearbeitet oder ein beliebiges Studium angeschlossen wird: Wir wollen in der Vorbereitung auf dieses Ziel eine fundierte Bildung auf der Grundlage christlicher Werte geben.

## Voraussetzungen

Die Zielgruppe des Beruflichen Gymnasiums sind Schülerinnen und Schüler, die ...

- den mittleren Schulabschluss mit der Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe (Q-Vermerk) vorweisen können
- Interesse an dem Umgang mit Kindern zeigen.

Wer nach der Klasse 9 des allgemeinbildenden Gymnasiums zum Beruflichen Gymnasium wechselt, erwirbt nach dem ersten Jahr mit der Versetzung in die Qualifikationsphase, wie am allgemeinen Gymnasium üblich, den mittleren Schulabschluss.

## Dauer

Genauso wie bei dem allgemeinbildenden Gymnasium gliedern sich die Zeit zum Erlangen des Abiturs in eine einjährige Einführungsphase und eine zweijährige Qualifikationsphase. Es gilt wie an anderen Schulen auch die Ferienordnung des Landes NRW. Das anschließende Berufsanerkenntnispraktikum dauert ein Jahr und schließt mit der Prüfung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/in ab.

## Inhaltliche Ausrichtung und Besonderheiten

Die Leistungs- und Grundkurse liegen überwiegend im sozialpädagogischen Bereich. Als Fremdsprache setzt Spanisch verpflichtend neu ein. Praxisrelevante Projekte, Lernaufgaben und Praktika ergänzen den Theorieunterricht. Darüber hinaus bilden thematische Schwerpunkte, Expertenbefragungen, Exkursionen etc. den Rahmen des praxisorientierten Unterrichts.

Weitere Kennzeichen dieses Bildungsangebotes sind:

- Die Kennenlerntage zu Beginn der Einführungsphase und eine Studienfahrt in der Qualifikationsphase stärken die Klassengemeinschaft.
- Im ersten Jahr der Oberstufe führt ein insgesamt 6-wöchiges Praktikum in zwei Phasen im Bereich der Elementarpädagogik (z.B. Tageseinrichtungen für Kinder, Familienzentren) in die Praxis ein.
- Ein 8-wöchiges Praktikum im Schulkindbereich (z.B. offene Ganztagsgrundschulen, offene Kinder- und Jugendarbeit, Hilfen zur Erziehung) in der zweiten Hälfte der Oberstufe vermittelt vertiefende Praxiserfahrung.
- Der Unterricht im Klassenverband erleichtert die Orientierung und bringt einen kompakten Stundenplan mit sich.
- Vom Anspruchsniveau sind die Fächer denen am allgemeinen Gymnasium gleich.

## Prüfung

Die Abiturprüfung wird im Rahmen der zentralen Abiturprüfungen in Nordrhein-Westfalen mit schriftlichen sowie mündlichen Prüfungen abgelegt. Fächer der Abiturprüfung sind die Leistungsfächer sowie zwei Grundkursfächer.

- Deutsch
- Erziehungswissenschaften
- Englisch oder Ev. Religion
- Biologie oder Mathematik

Die Fächer 1. bis 3. sind schriftliche Prüfungsfächer, das vierte Abiturfach ist mündliches Prüfungsfach. In den schriftlichen Prüfungsfächern können zusätzlich mündliche Prüfungen stattfinden.

Nähere Informationen zur Berufsabschlussprüfung können Sie auf der Homepage nachlesen.

## Die Fächer im Überblick

	11.1	11.2	12.1	12.2	13.1	13.2	14
<b>Berufsbezogener Lernbereich</b>							
Biologie	3	3	3	3	3	3	
Erziehungswissenschaften	6	6	6	6	6	6	
Didaktik und Methodik (Erklärung: Art und Weise des Lehrens und Lernens)	3	3	3	3	3	3	4
Englisch	3	3	3	3	3	3	
Mathematik	3	3	3	3	3	3	
Kunst, Musik	3	3	2	2	2	2	
Spanisch	4	4	4	4	4	4	
Praktikum	6 Wochen		8 Wochen				34
<b>Berufsübergreifender Lernbereich</b>							
Deutsch	4	4	5	5	5	5	
Gesellschaftslehre mit Geschichte	2	2	2	2	2	2	
Religionslehre	2	2	2	2	2	2	
Sport	2	2	2	2	2	2	
<b>Differenzierungsbereich</b>							
Wahlfach	1	1	1	1	1	1	
Wochenstunden	36	36	36	36	36	36	38

Hinweise zu der Tabelle:

Die Oberstufe beginnt mit Jgst. 11 (auch vom Gymnasium kommend geht die Zählung direkt in der Jgst. 11 weiter). Spanisch ist die in der Jahrgangsstufe 11 neu einsetzende Fremdsprache. Schülerinnen und Schüler (SuS), die ihr Verpflichtung zur Belegung einer zweiten Fremdsprache erfüllt haben, können Spanisch als dritte Fremdsprache wählen. Alternativ wird ein weiteres Schulfach belegt.

Wurde bereits vier Jahre Latein belegt, kann durch den Besuch eines einjährigen weiterführenden Lateinkurses das Lateinum erworben werden. Bei genug Interessenten, kann Latein bis zum Abitur fortgeführt werden. Wird Latein nach dem Lateinum abgewählt, muss anschließend ein Jahr Literatur und ein Jahr SoWi belegt werden. In der Jahrgangsstufe 14 erfolgt das zwölfmonatige Berufspraktikum, welches im Fach „Didaktik und Methodik“ schulisch begleitet wird und wöchentlich insgesamt 38 Wochenstunden umfasst.

## Kosten

Zwischen den tatsächlichen Kosten und den Zuschüssen des Landes entsteht eine Finanzierungslücke. Durch den Elternbeitrag sowie Spenden unserer Freunde und Förderer wird der Fehlbetrag ausgeglichen. Die Schulbücher werden – wie an öffentlichen Schulen – weitgehend von uns zur Verfügung gestellt. Der gesetzliche Elternanteil ist auch bei uns zu zahlen. Die Fahrtkosten werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen erstattet.

Bei entsprechenden wirtschaftlichen Voraussetzungen und Umständen kann ein Antrag auf Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) gestellt werden.

## Weitere Informationen und Anmeldung

Aktuelle Informationen zum Bildungsgang finden Sie auf unserer Schulhomepage (<http://berufskolleg.ahfs-detmold.de>)

Eine Anmeldung ist jeweils bis Ende Februar möglich. Den Antrag zur schriftlichen Anmeldung erhalten Sie im Sekretariat unserer Schule oder im Downloadbereich auf unserer Homepage. Lassen Sie uns bitte folgende Unterlagen bis Ende Februar des Jahres zukommen:

- Anmeldeantrag mit Unterschrift
- Lebenslauf mit Foto und Unterschrift
- eine beglaubigte Zeugniskopie des Abschlusszeugnisses mit dem höchsten erreichten allgemeinbildenden Schulabschluss oder falls noch nicht vorhanden das aktuelle Halbjahreszeugnis

Jedes Jahr sind Sie Ende Januar herzlich zu einem Beratungs- und AnmeldeTag an unserem Berufskolleg eingeladen.

An diesem Tag - und natürlich auch vorher nach persönlicher Absprache - stehen wir Ihnen gerne für alle Fragen zur Verfügung.

## Fragen und individuelle Beratung

Die Schule verfügt über ein modernes sowie qualifiziertes Beratungskonzept im Rahmen der Schulsozialarbeit und der Berufsberatung. Unser Beratungsteam berät Sie gerne zu Beginn und während Ihrer Ausbildung.

Für alle Fragen zum beruflichen Gymnasium und zum **Bildungsgang Erzieher/in mit AHR** steht Ihnen Frau Albrecht ([s.albrecht@ahfs-detmold.de](mailto:s.albrecht@ahfs-detmold.de)) zur Verfügung.